

Link: <https://www.computerwoche.de/a/stellenmarkt-jetzt-offen-fuer-alle,2349451>

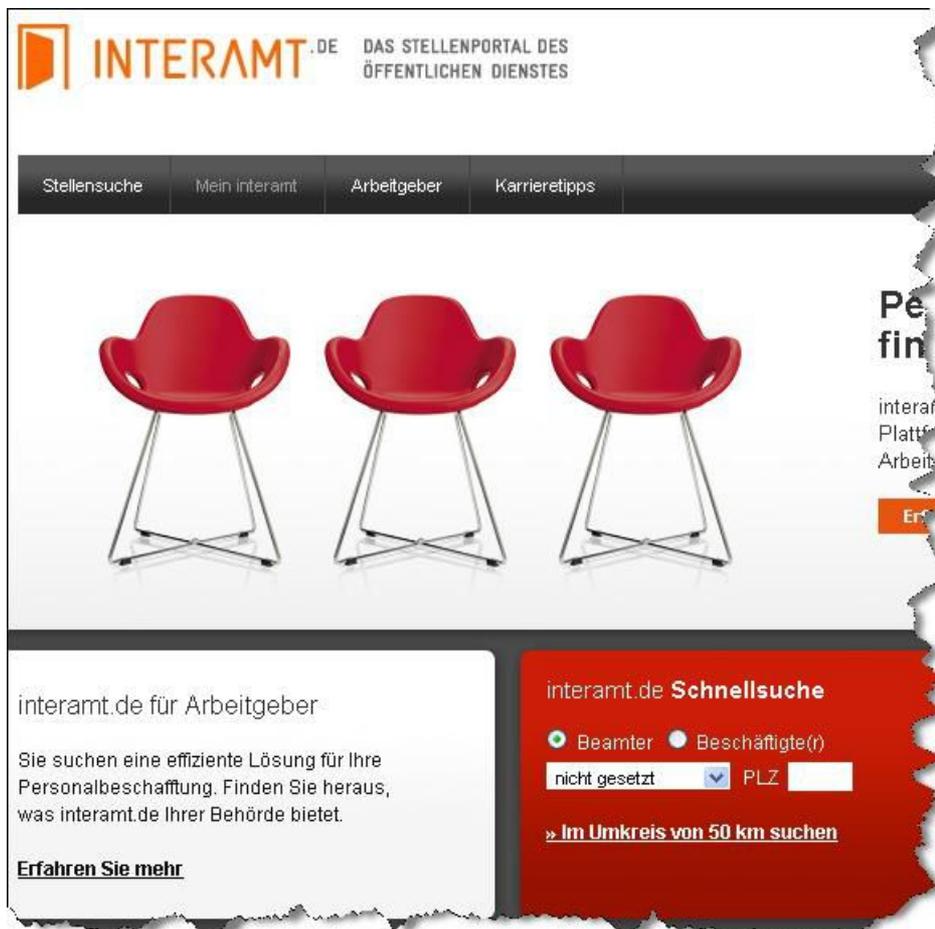
Jobbörse [interamt.de](http://interamt.de)

## Stellenmarkt jetzt offen für alle

Datum: 12.05.2010

Autor(en): Johannes Klostermeier

**Ab sofort können die behördenübergreifende Stellenbörse [interamt.de](http://interamt.de) alle Arbeitgeber und Bewerber im Öffentlichen Dienst nutzen. Bisher konnten nur Mitarbeiter der Partnerunternehmen.**



Das  
interamt.de.

Stellenportal

Pe  
fin

interam  
Plattf  
Arbeits

Er

Das behördenübergreifende Stellenportal [interamt.de](http://interamt.de)<sup>1</sup> der Deutsche-Telekom-Tochter **Vivento**<sup>2</sup> steht ab sofort allen Arbeitgebern und Bewerbern im öffentlichen Dienst zur Verfügung. Vivento ist seit 2003 der Personaldienstleister der **Deutschen Telekom**<sup>3</sup>. Mit der Öffnung des Online-Portals können nun alle Behörden die Möglichkeiten der Plattform, Personal zu finden, nutzen. Sie reichen nach Angaben des Anbieters von der verwaltungsübergreifenden Ausschreibung bis zur gezielten Kandidatensuche.

„Wir schließen damit eine Lücke im Arbeitsmarkt des Behördensektors, der in besonderer Weise vom demografischen Wandel und dem sich immer stärker abzeichnenden Personalmangel betroffen ist. Und auch jeder Bürger, der sich für Jobperspektiven im öffentlichen Dienst interessiert, kann [interamt.de](http://interamt.de) ab sofort nutzen“, sagte Volker Halsch, Leiter Marktmanagement Vivento, Deutsche Telekom AG, bei der Präsentation auf dem 13. Deutschen **Verwaltungskongress**<sup>4</sup> „Effizienter Staat“.

Als Personaldienstleister des Konzerns ist Vivento Betreiber und Initiator des Stellenportals des Öffentlichen Dienstes. „Mit der Öffnung ergreifen wir die Chance, maximale Transparenz im behördlichen Arbeitsmarkt herzustellen sowie Bewegung in dieses Arbeitsmarktfeld zu bringen.“

Bislang stand die Plattform, die im September 2008 als erstes verwaltungsübergreifendes Stellenportal in Betrieb ging, ausschließlich für Kooperationspartner zur Verfügung. Dieses Kooperationspartner-Modell ermöglichte angeschlossenen Behörden und Kommunen über die eigentliche Rekrutierung hinaus die Abwicklung ihres Bewerbermanagements. Zu den Funktionen gehören unter anderem eine Reichweiteneinstellung des Such- und Ausschreibungsbereiches von der behördeninternen bis hin zur externen Ausschreibung, die gezielte Kandidatensuche und die individuelle Gestaltung des Stellenportales entsprechend des eigenen Behördenauftritts.

## **Ziel ist die überregionale Vernetzung von Bewerbern**



Volker Halsch, Geschäftsleiter Vivento.

Mit der Öffnung von interamt.de will sich Vivento vor allem an Kommunen und kleinere Gemeinden wenden, die mit der Nutzung von interamt.de ihr Personal rekrutieren können. Per Self-Service können diese ihre Stellenausschreibungen einstellen und im Netzwerk nach Bewerbern suchen. „Die Plattform weist den Weg, wie zukünftig eine Zusammenarbeit zwischen Behörden und mit externen Partnern funktionieren kann, um dem demografischen Wandel wirkungsvoll zu begegnen“, sagte Halsch.

Die behördenübergreifende Online-Stellenbörse wurde vor rund eineinhalb Jahren von Vivento, gemeinsam mit Partnern entwickelt, um gezielt Behörden aus Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene regional und überregional mit Bewerberinnen und Bewerbern zu vernetzen.

### **Links im Artikel:**

<sup>1</sup> <https://www.interamt.de/koop/app/>

<sup>2</sup> <http://www.vivento.de/>

<sup>3</sup> <http://www.telekom.de/>

<sup>4</sup> <http://www.effizienter-staat.de/>

---

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.